Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Bundessaft vom Amt für Kraft

Wenn du noch einen Franken hascht und einen Wagen steuern chascht, dann gehe hin und kauf dir das: vom Bundessaft ein volles Faß!

Du glaubst vielleicht, das sei Benzin — o nein, es schwimmt viel andres drin. Du wirst es nur zu bald gewahren, sobald du möchtest obsi fahren!

Dann steht, o weh, dein guter Wagen bockstill, wie einst in alten Tagen Großpapas Ur-Automobil: Oft lief es, öfter stand es still.

Du murmelst wohl in deinen Bart manch Sprüchlein unverblümter Art doch hilft's Dir nichts, Du mußt es tragen, kommst weiter nicht mit Deinem Wagen.

Du Aermster, gib dir keine Mühe — Fahr lieber nicht mit solcher Brühe. Schweig still und schone deine Stimm' — Laß ab vom Zorn, vergiß den Grimm!

Fredy

Aperitiv NOSTRAN



Sehn Sie, Herr Mager, ich trinke "Nostran", der macht Appetit; man merkt's mir wohl an!

«Nostran», das appetitanregende, verdauungsfördernde Apéritif SAPI S.A., Likörfabrik, Lugano.

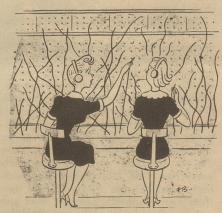


Hypotheken (Ablösung-Neuordnung) Umbau- und Reparatur-Kredite Geschäfts- und gewerbliche Kredite Personal-Kredite (auch ohne Bürgschaft) zum üblichen Bankzins absolut diskret

> Providentia Schaffhausen Fronwagplatz



Dünnflüssig, farbkräftig und farbbeständig, satzfrei und rasch trocknend. Sie eignet sich vorzüglich für Füllhalter und für gewöhnlichen Gebrauch. Hergestellt in blau-schwarz, schwarz, blau, violett, grün, rot und Südsee-Blau.



«Wundert es Dich auch manchmal, was Du tust?» Collier's



durch dieses wirksame Hormonpräparat. Es enthält Stoffe aus dem Gesamtkomplex der die männliche Genitalsphäre regulierenden Drüsen, sowie wertvolle Pflanzenextrakte.

EROSMON-Dragées für Männer
Packung zu 50 Dragées Fr. 4.50
Kurpackung zu 300 Dragées Fr. 21.—
in Apotheken. Prospekt gratis.

EROSMON DRAGEES

W. Brändli & Co, Bern, Effingerstr. 5



Peinliche Bibeli und Mitesser im Gesicht verschwinden in wenigen Tagen mit der Diva-Spezialcrème. Fette, glänzende Haut wird matt und gewinnt ein sauberes, gesundes Aussehen. Die Diva-Spezialcrème ist kein gewöhnliches Schönheitsmittel, sondern ein Spezialpräparat gegen Bibeli und unreine, fette Haut. Sie verdankt ihre erfolgreiche

Machen Sie diesen Versuch: Wirkung ihren speziellen, pharmazeutischen Ingredienzen und wird nur durch Apotheker und dipl. Drogisten verkauft. Machen Sie sofort diesen Versuch: Senden Sie Ihre Adresse und Sie erhalten die Diva-Spezielcrème diskret verpackt— durch unsere Versand'-Apotheke gegen Nach-

natten die Diva-Spezialcreme — diskret verpackt — durch unsere Versand - Apotheke gegen Nachnahme von Fr. 5.90 (L'steuer inbegr.). Schreiben Sie heute noch an Diva-Laboratorium, Abt.B-54, Wotanstr. 10, Zürich

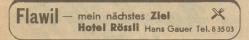
Diva SPEZIALCREME GEGEN BIBELI

Bei Gliederschmerzen, Rheuma

Nerbenschmerzen, Kopfschmerzen wirken Juridin-Dvaltabletten hervorragend. Keine Rebenerscheinungen, was neben dem niedrigen Preis ein bejonderer Borteil ist. 40 Tabletten Fr. 2.—. Erhältlich in allen Apotheken.









Die Fran

Die Dame, die Frauensperson und die Gazetten

Es gibt alle möglichen weiblichen Wesen: Damen, Weiber und Frauenspersonen. Ich möchte alles sein, wenn's denn sein muß, sogar eine Dame, — wenn's auch schwerfällt, — nur keine Frauensperson.

Erstens ist sie ein grammatikalisches Ungeheuer. Der Genitiv «Frauens» macht einem direkt Angst. Ferner gibt es sie nur in den Gazetten, und zwar allemal, wenn es brenzlig wird.

Ein Herr, den die Polizei schnappt, wird in der Regel vorher «in Begleitung einer Frauensperson in verschiedenen Nachtlokalen und Bars gesehen». Oder er macht eine Strolchenfahrt in Begleitung eines «Kumpanen und mehrerer Frauenspersonen». Sowohl der Polizeirapport als der Zeitungsbericht sind mit gerümpfter Nase geschrieben. Was kann das schon für eine sein! Vielleicht hatte sie zwar keine Ahnung, daß ihr Begleiter fremdes Geld verjuheiete, oder sonst etwas ausgefressen hatte, aber vielleicht hatte sie doch eine. Item, es ist eine Frauensperson moralis causa.

Dann aber taucht sie auf einer andern Seite der Gazette nochmals auf. Es ist zwar eine andere, und der Zusammenhang ist auch ein anderer.

«Beim Kembser Stauwehr wurde gestern die Leiche einer Frauensperson ... » etc.

Mortis causa? Wie dem auch sei. Diese beiden Kategorien sind Frauenspersonen.

Handtäschchen werden anderseits immer nur Damen entrissen, (und zwar durch Subjekte, in gewissen Gegenden durch Unholde), Ist das Handtäschchen ein Attribut der Dame? Gewiß. Aber wir alle haben auch Handtäschchen.

Wenn schon der Umgang mit einem der Polizei mißliebigen Herrn zur Frauensperson stempelt, so geschieht dagegen noch etwas viel Endgültigeres, wenn ein weibliches Wesen direkt mit den Gerichten zu tun bekommt. Da wird es von vielen Gazetten zum voraus guillotiniert, und aus der Frau Meier oder der Fräulein Meier wird schlechthin «die Meier». Es gibt sie sozusagen gar nicht mehr.

Das sind alles sehr komplizierte Dessins, die einem bei dieser Hitze viel zu schaffen machen. Man erkennt eben noch die Systematik, aber man weiß nicht warum und wieso. Der Gazettenstil ist eine siebenköpfige Sphinx, — übrigens, das war auch so eine Frauensperson.

Der Backfisch

(Zoologie für Junggesellen)

Der Backfisch ist ein vielverbreitetes Tier, das die Eigenschaft hat, nur in der weiblichen Form, meist zwischen 14 und 20 Jahren, aufzutreten. Interessanterweise glaubt jedes Individuum dieser Art, es sei besser als das andere. Es tritt hier die unglaubliche Anomalie auf, daß sich diese Tiere größer machen können, als sie selber sind.

Der Backfisch ist der larvale Zustand des Reiftieres, das man allgemein «Frau» nennt. Während aber das Reiftier die Tendenz hat, immer jünger zu scheinen, als es wirklich ist, so verhält es sich mit dem Larventier gerade umgekehrt — es will immer älter scheinen, als es in Wirklichkeit ist. Allgemein kann man feststellen, daß die Backfische sehr anhänglich sind; sie saugen sich meist als Parasiten an ihren Opfern, die sie aus dem stärkeren Geschlecht aussuchen, fest. Das Gehirn der Backfische besteht aus 99 % Gefühl und dem Rest Vernunft. Solange man sich mit dem Backfisch abgibt, glaubt er mit dem einen Prozent Vernunft, er sei un-

widerstehlich. Die 99 Prozent Gefühl verwendet er, dies die Opfer glauben zu machen.

In der letzten Zeit zeigen diese Backfische eine starke Tendenz nach Westen. Ihre Opfer wählen sie nun unter den kaugummikauenden Vertretern der Vereinigten Gewässer von Amerika.

Die Substanz des Backfisches genießt eine ähnliche Einteilung, wie das Gehirn: Die Substanz besteht aus 99 Prozent Swing und einem Prozent Kleider. Flossen und Mund dieser Tiere sind in der Regel rotgefärbt. Trotzdem haben wir es hier nicht etwa mit einer Art Maul- und Klauenseuche zu tun; es handelt sich vielmehr um eine andere Ab- resp. Un-Art.

Die Kleidung der Backfische wird rudimentär — sie nimmt immer mehr an Größe ab. Wenn dies so weiter geht, so stoßen wir bald wieder auf das Ursprungstier Eva.

Der Name Backfisch kommt daher, daß sich diese Tiere an der Sonne